



7. Dezember 2022

**Postulat**

Lisa Diggelmann (SP) und  
Anjushka Früh (SP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, inwiefern die geplante Spielfeldbeleuchtungsanlage auf der Sportanlage Forrenweid auf einem Spielfeld, bereits im Jahr 2024 realisiert werden kann. Zudem soll in diesem Zusammenhang geprüft werden, wie das entsprechende Naturrasenspielfeld aufgewertet oder zu einem Kunstrasenspielfeld umgebaut werden kann, um die Mehrbelastung zu ermöglichen.

**Begründung:**

Der Nutzungsdruck im Bereich Rasensport ist sehr hoch und viele Sportvereine, insbesondere Fussballvereine, führen seit längerer Zeit Wartelisten, weil sie die Nachfrage nicht abdecken können. Mit der Motion 2019/214 wurde der Stadtrat aufgefordert, die Raumbedarfsstrategie Sport in den nächsten 5 Jahren umzusetzen. Die Antwort auf die Motion (GR Nr. 2022/422) erläutert, dass die Umsetzung der Raumbedarfsstrategie Sport nicht innerhalb von fünf Jahren möglich ist. Zudem wird erwähnt, dass es in der Stadt Zürich schwierig ist, geeignete Flächen zu finden, um die Bedürfnisse der Sportvereine im Bereich der Rasensportanlagen decken zu können. Gemäss der aktuellen Strategie werden bis im Jahr 2026 mindestens zehn zusätzliche Spielfeldbeleuchtungen gebaut.

Da jedoch bereits heute viele Sportvereine keine weiteren Mitglieder zulassen können, soll die geplante Spielfeldbeleuchtungsanlage und die dazugehörige Aufwertung des Naturrasenspielfeldes auf der Sportanlage Forrenweid anstelle im Jahr 2026 bereits im Jahr 2024 realisiert werden.